



Art of Counseling

Lehrgangcurriculum Psychoziale/r Berater/in Lebens- und Sozialberater/in

Das AoC-Curriculum dauert mindestens 584 St. im Laufe von zweieinhalb Jahren, ist jedoch durch das zeitlich und inhaltlich flexible Methodenangebot und die personenbezogene modulare Struktur der Ausbildung je nach Bedarf verlängerbar. Dies entspricht unserer ganzheitlich-prozessorientierten Arbeitsweise*). Demnach ist auch die Gruppenselbsterfahrung (GSE, 120 St) themenspezifisch integriert und dient dazu, angewandte Methoden unmittelbar erfahrbar, reflektierbar und nutzbar zu machen.

Die Methodenseminare gliedern sich in einen Pflicht- und einen Wahlteil, was eine Spezialisierung entweder in der systemisch-soziodynamischen oder in der humanistisch-existentiellen Richtung ermöglicht.

1. Allgemeine Pflichtseminare	Soll	Ist	GSE	Ist + GSE
Einführung in die Lebens- und Sozialberatung, Entscheidungsseminar: Geschichte und soziale Rahmenbedingungen der LSB, Beratungsphilosophien und Methodik von AoC, Soziologie	20	20		20
Grundlagen der psychosozialen Beratung und angrenzende Fachbereiche: Unterschieden und Gemeinsamkeiten der Fachbereiche LSB – Psychotherapie – Psychologie - Medizin – Pädagogik - Sozialarbeit, anthropologisch/philosophische sowie psychologisch/pädagogische Grundlagen der angrenzenden Fachbereiche, Konsequenzen für die Psychosoziale Beratung , incl. Recherchestudien und Präsentationen	68	68	22	90

Persönliches Leitbild für Berater/innen: Berufsbild, Tätigkeitsbereiche, persönliche/berufliche Ethik und Identität	16	16	14	30
Presencing – die Zukunft vorwegnehmen: Marketing für LSB, Selbständigkeit (BWL/Buchhaltung), Planungsmethoden, Projektmanagement	16	16	14	30
Öffentlich sichtbar werden: praktische Informationen zu Recht für LSB (Beruf, Familie, Gewerbe, allgemein)	24	24		24
Zyklus Krisenintervention: Hilfreiche praktische Theorien, Krisen zu erkennen und zu begleiten - Krise „persönlich“: eigene Wahrnehmung von Krisen und -verlauf, Theoriebildung für Beratung - Krise „systemisch“: Balancemodelle, Ressourcenorientierung und Grenzziehung, Überweisung - Krise „traumatisch“: Traumatheorien, Interventionsmöglichkeiten und –grenzen für die Beratung - Krise „programmiert“: Lebenszyklen/-krisen, Männer – Frauen, Geburt, Pubertät, Wechsel, Tod	80	80		80
2. Pflichtseminare Methodik:	240			
Evaluierung meiner Beratungsqualität: Einstieg in Beratungsmethoden & -modelle (Übungen, Live-Beratungen, Feedback, Videoanalyse)		20	10	30
Formen von Beratungs-Settings & Diagnostik: Einzel-/Paar-/Familienberatung, Beratungsfelder: Selbstentwicklung, Coaching, Supervision, Mediation		30	10	40
Zwischensumme Pflichtseminare Methodik/GSE		50	20	70
Zwischensumme Pflichtseminare GSE			90	
3. Wahlseminare Methodik/GSE, Mindeststundenanzahl		190	30	
a) „Orion-Zyklus“: Grundlagen systemischer Beratung, Coaching und Supervision - Teil 1: Wirklichkeitskonstruktion, Systemdenken, ganzheitliche Methoden und Beratungshaltung - Teil 2: Beratungs-Settings, Auftragsklärung, zirkuläres Fragen und praktische analoge Methoden - Teil 3: Geschichte der Systemtheorie, Beratungsübungen, persönlicher Methodenkoffer - Zwei praktische Beratungen und Falldokumentation		140	20	160

b) „Analoge Medien-Zyklus“: <i>Gestalttherapeutische Ansätze in der Beratung</i> Qualitätvoller Einsatz von Kunst, Natur und Ritual in Bildungs- und Beratungsprozessen diese Seminare sind auch einzeln buchbar!				
Innere Bilder, Imagination, Fantasiereisen, Visualisierung im Beratungsprozess 30 St.		25	5	30
Symbole und Symbolsysteme: Theorie, praktische Handhabung und Nutzung 30 St.		25	5	30
Rituale, Natur und „das Andere“: Theorie, Übungen 30 St.		25	5	30
Märchen, Mythen, Verkörperungen und Aufstellungen: Übungen, Theorien 30 St.		25	5	30
c) „Heldenreise-Training“ mit <i>gestalttherapeutischen Methoden</i> nach Paul Rebillot Inhalte: Grundlagen der Gestalttherapie, Übergangsrituale erleben, gestalten und reflektieren, Archetypen explorieren: Held/Grundgefühlszyklus, Archetyp Dämon des Widerstandes/Widerstandstheorien, Facilitating von Konflikten und Vereinbarungen, praktische Gestaltmethoden, Fantasiereisen, Verkörperungen und Theatermethoden, Meditationen & ihre Anwendung in der LSB		60	10	70
d) <i>Management Skills – Social Skills</i> ein organisationsbezogenes systemisches Gruppentraining speziell für Beratung, Supervision und Trainingsarbeit in und mit Gruppen und Teams		35	15	50
Zwischensumme Wahlseminare Methodik zur Auswahl		335	65	
Daraus erforderliche Mindestwahl von **)		190	30	
Gesamtsumme	584	464	120	

**) Ad Wahlfächer Methodik: beispielsweise systemischer Schwerpunkt „Orion“ und zwei analoge Medien Seminare 190 St. Methodik & 30 St. GSE oder humanistischer Gestaltschwerpunkt „Analoge Medien“ gesamt & „Heldenreise“ & Social Skills 195 St. Methodik, 45 St. GSE, jeweils zusätzlich zu Pflichtseminaren

Gruppenselbsterfahrung

Die GSE ist gemäß unserem Lehr-, Lern- und Beratungsansatz in die entsprechenden Seminare wie ausgewiesen integriert (insges.155 St.) und muss im Mindestausmaß von 120 St. absolviert werden.

Abschluss-Seminar/Kolloquium:

Präsentationen und Diskurs der Diplomarbeiten, Prüfungen, Feedback und Bewertungen, feierliches Abschluss-/Übergangsritual 20 St.

Neben der Anwesenheit bei den Seminaren wird folgendes vorausgesetzt

Lesen von Fachliteratur nach Absprache

2 Referate (Beratungsfeld, Methode)

Peergroup-Treffen

Verfassen der Abschlussarbeiten und Prüfung wie im Antrag beschrieben

*) siehe Helga Weule/Sabrina Schober, *Art of Counseling – die ganzheitlich-prozessorientierte „Methode“* in: Günther Bitzer-Gavornik (Hg.) „Lebens- und Sozialberatung in Österreich“, Wien: 3.überarb. Auflg. 2012, S.196 ff.